

FRANKA

das universelle Untergestell



Gebrauchsanleitung



...führend durch Innovationen.

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

an dieser Stelle möchten wir Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen und den Kauf unseres Produktes danken.

Wir möchten Sie bitten, vor der ersten Inbetriebnahme des Produktes, die Gebrauchs- und Sicherheitshinweise und die Anweisungen aufmerksam durchzulesen und zu beachten. Technische Änderungen behalten wir uns vor.

Wichtige Information!

Stellen Sie sicher, dass diese Gebrauchswweisung bei dem Produkt verbleibt. Fertigen Sie ggf. sicherheitshalber eine Fotokopie an.

Ihr Schuchmann Team


schuchmann

Inhalt	Seite
1. Allgemeines	4
2. Übersicht / wesentliche Bauteile	4
3. Handhabung	
3.1 Feststellen / Lösen der Lenkrollen	5
3.2 Sitzhöhenverstellung	5
3.3 Sitzwinkerverstellung	6
3.4 Adaption von Sitzschalen	7
3.5 Handhabung Schiebegriff	8
3.6 Umbausatz zum Straßenunterbau	9
4. Pflege / Wartung	10
5. Entsorgung	10
6. Technische Angaben / Daten	10
7. Garantie	11

1. Allgemeines

Wichtige Information

Stellen Sie sicher, dass diese Gebrauchsanleitung bei dem Produkt verbleibt. Fertigen Sie ggf. sicherheitshalber eine Fotokopie an.

Sicherheitshinweise

Franka ist ausschließlich für den Gebrauch durch eine Begleitperson geeignet. Um Verletzungsgefahren beim Transport zu vermeiden, tragen Sie Franka bitte nur an den Rundrohren des Grundgestelles.

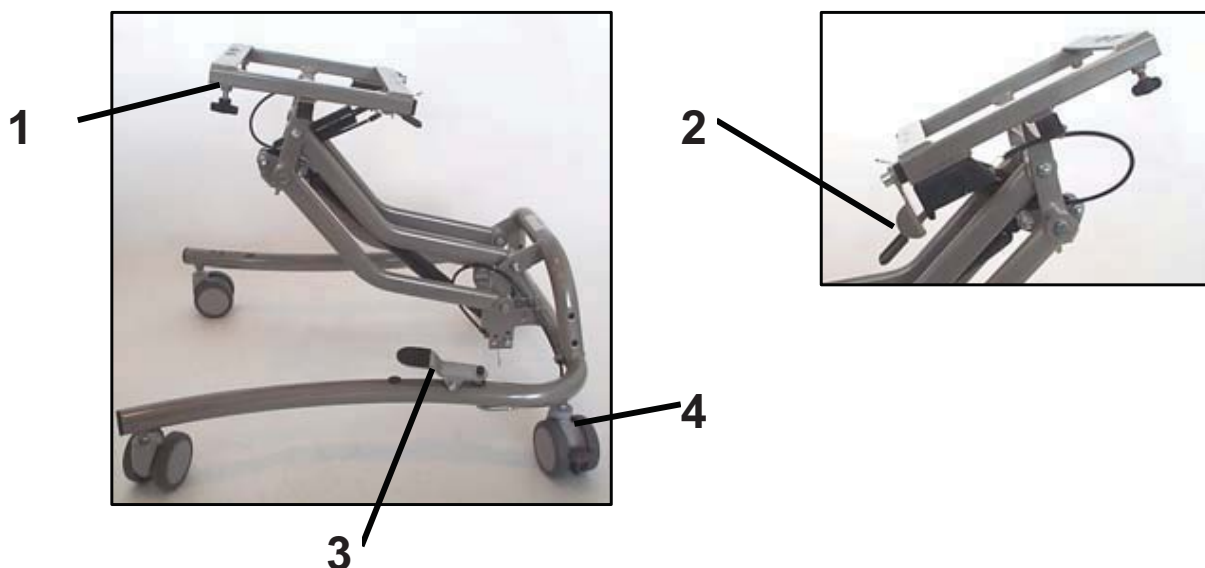
Anwendung

Das Fahrgestell für den Innenbereich ist konzipiert als Unterbau für Sitzschalensysteme bei Kindern und Jugendlichen. Die Zuladung sollte inkl. Sitzschale 50 kg bei Gr. 1 und 70 kg bei Gr. 2 nicht überschreiten.

Jede Form von Sitzschale ist problemlos zu adaptieren.

Das Fahrgestell ist ausgestattet mit zwei Gasdruckfedern und bietet so eine einfache Verstellung der Sitzhöhe (Auslösung per Fußpedal) und des Sitzwinkels (Auslösung per Handgriff).

2. Übersicht / wesentliche Bauteile

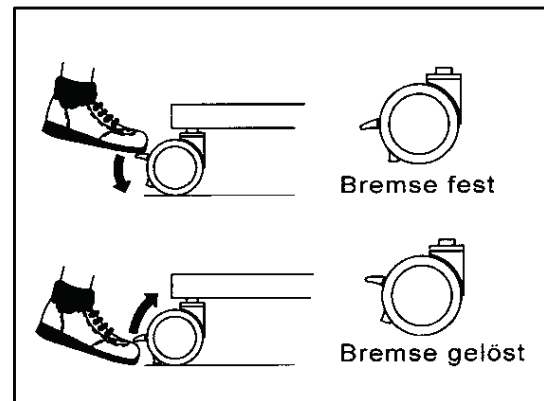


<u>Pos.</u>	<u>Benennung</u>
1	Sitzschalenaufnahme
2	Handgriff zur Sitzwinkelverstellung
3	Fusspedal zur Sitzhöhenverstellung
4	Lenkrollen

3. Handhabung

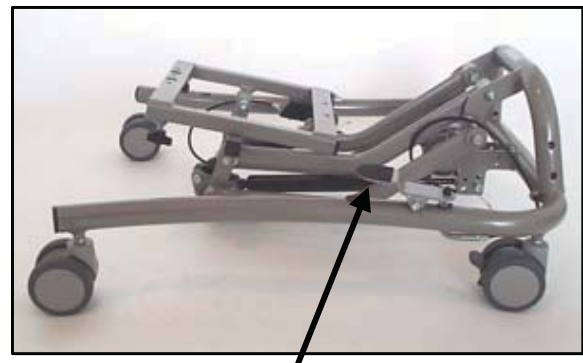
3.1 Feststellen / Lösen der Lenkrollen

Das Untergestell sollte grundsätzlich durch Abbremsen der beiden, hinteren Lenkrollen festgestellt werden, um ein unbeabsichtigtes Wegrollen zu vermeiden.



3.2 Sitzhöhenverstellung

Die Sitzschale kann bis auf den Boden abgesenkt werden. Hierzu wird das Fußpedal <dunkler Pfeil> auf der linken Seite am Grundgestell (in Fahrtrichtung) betätigt und die Sitzschale gleitet nach unten, ggf. mit leichtem Druck von oben nachhelfen. Um die Sitzschale nach oben zu bringen, wird das Fußpedal erneut betätigt, ggf. durch leichtes Anheben der Sitzschale nachhelfen.



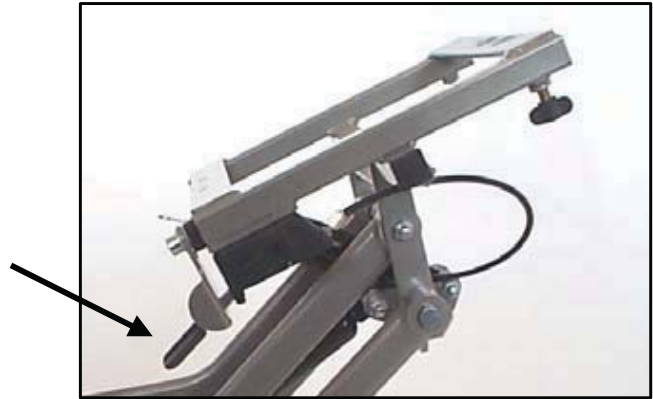
Das Fußpedal kann mit dem Zugspannstift (befindet sich auf der Innenseite des Fußpedals) gegen ungewollte Bedienung gesichert werden. Hierzu den Zugspannstift drehen bis er einrastet. Eventuell durch leichtes Bewegen des Fußpedals das Einrasten unterstützen. Die Arretierung wird aufgehoben, indem der Zugspannstift herausgezogen und um eine Viertelumdrehung verdreht wird.



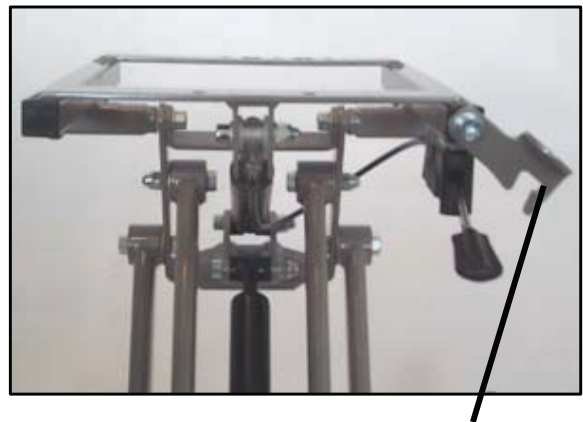
Zugspannstift

3.3 Sitzwinkelverstellung

Um die Sitzschale im Winkel zu verstellen, wird der Handgriff <dunkler Pfeil> an der Sitzschalenaufnahme betätigt (nach oben ziehen). Die Sitzschale kann nun durch Druck in die aktive oder passive Position verstellt werden.



Der Handgriff kann gegen ungewollte Bedienung gesichert werden. Hierzu die Sperre nach unten links schwenken, bis der Handgriff in der Sperre einrastet. Zum Lösen der Sperre den Handgriff etwas anheben und die Sperre nach rechts wegschwenken.



Sperre

3.4 Adaption von Sitzschalen

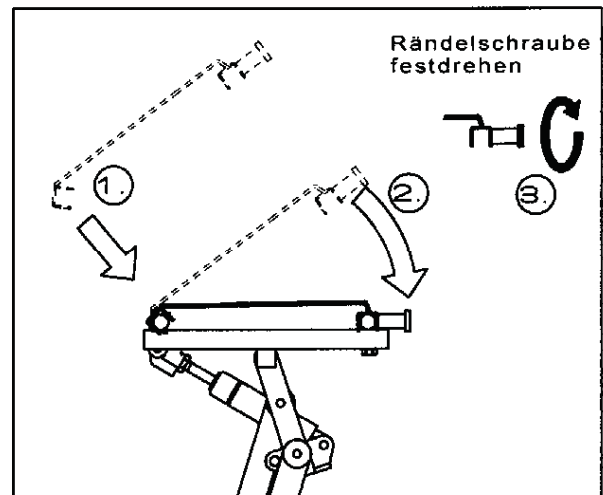
Franka ist vorbereitet für die Aufnahme einer Sitzeinheit / Sitzschale. Die Verbindung stellt der Sitzadapter dar.

Sitzschalenadapter Standard:

Einsetzen des Sitzadapters in die Sitzschalenaufnahme: (Eine Sitzeinheit/-Sitzschale wurde der Übersichtlichkeit wegen weggelassen.)

1. Einstecken des Adapters in das hintere Rohr der Sitzschalenaufnahme.
2. Herunterklappen des Adapters bis auf das vordere Rohr. Dabei schnappt der Verschluss selbsttätig ein.
3. Rändelschraube festdrehen.

Beim Abnehmen der Sitzschale wird zunächst die Rändelschraube am Adapter losgedreht und anschließend durch Ziehen am Knopf die Verbindung zwischen Adapter und Sitzschalenaufnahme freigegeben. Schale jetzt etwas kippen und abnehmen.



Sitzschalenadapter Trapezform:

Die Sitzschale mit dem trapezförmig montierten Adapterstück auf das trapezförmige Sitzschalenaufnahmeblech setzen und nach hinten schieben. Dabei rastet der Patentverschluss selbstständig ein. Nun den Rändelknopf des Patentverschlusses festdrehen. Beim Abnehmen der Sitzschale zuerst den Rändelknopf losdrehen und durch nach unten ziehen wird die Verbindung zwischen Adapter und Sitzschalenaufnahme freigegeben. Die Schale kann jetzt nach vorne weggezogen werden.

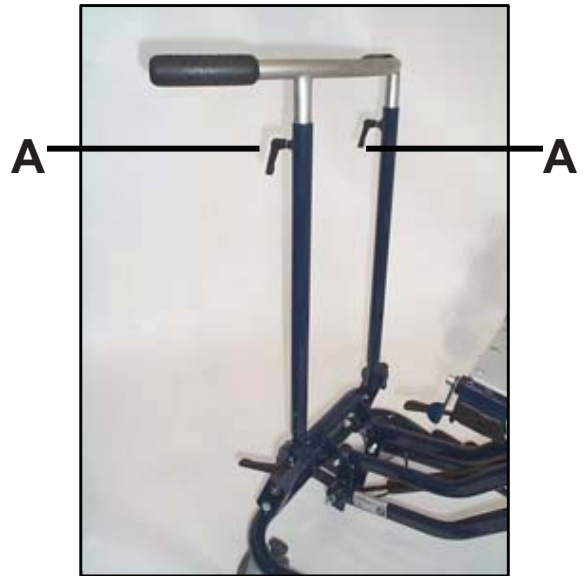


Patentverschluss mit Rändelknopf

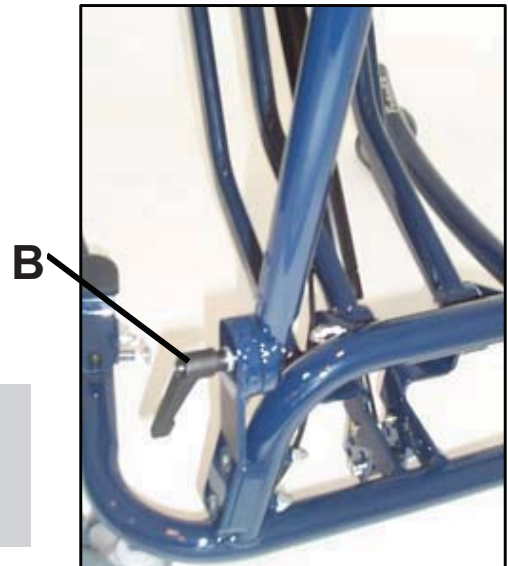
3.5 Handhabung Schiebegriff

Der Schiebegriff lässt sich durch Lösen der beiden Klemmhebel **A** (je einer rechts und links) in der Höhe verstellen.

Klemmhebel wieder festdrehen.



Durch Lösen der beiden Klemmhebel **B** (je einer rechts und links) kann man den kompletten Schiebegriff im Winkel verstellen oder komplett nach vorne herunterklappen zum einfacherem Transport, z.B. im Auto. Zuvor muss jedoch die Sitzschalenaufnahme nach unten abgesenkt werden (siehe Punkt 3.2). Klemmhebel wieder festdrehen.



Achtung: Den Schiebegriff nur zum Schieben des Untergestelles verwenden! Keine Gegenstände an den Schiebegriff hängen! – **Erhöhte Kippgefahr** -

3.6 Umbausatz zum Straßenunterbau

Bei Umrüstung von Franka zum Straßenunterbau werden die Kunststofflenkrollen durch 6“ luftbereifte Vorderräder mit Lenkgabeln und 12 ½“ luftbereifte Trommelbremsräder ersetzt.

Achtung! Der Umbausatz ist nur mit Schiebegriff einsetzbar.

Die Trommelbremse arbeitet luftdruckunabhängig. Sie ist in der Radnabe integriert und dadurch unzugänglich. Sie bietet der Begleitperson die Möglichkeit, beim Schieben mit zu bremsen (besonders beim Bergabfahren) und das Untergestell festzustellen. Dies geschieht durch die beiden Bremshebel, die am Schiebegriff montiert sind.

Das Einstellen der Trommelbremsen geschieht durch Herein- oder Herausdrehen der Stellschrauben. Sie befinden sich am unteren Ende der Bremszüge im Bremssattel. Diese Arbeit sollten Sie im Zweifelsfall Ihrem Fachhändler überlassen.



4. Pflege / Wartung

Franka ist weitgehend wartungsfrei.

Die Reinigung des Untergestelles kann mit gebräuchlichen Haushaltsmitteln erfolgen. Wichtig ist ein gründliches Trocknen des Untergestelles nach der Reinigung.

Es ist empfehlenswert, nach längerem Gebrauch alle Schrauben auf festen Sitz zu überprüfen.

5. Entsorgung

- Produkt, Zubehör und Verpackung gehören nicht in den normalen Hausmüll
- Verpackung, Metall- und Kunststoffteile werden der jeweiligen Wiederverwertung zugeführt
- Erfragen Sie bitte bei der Stadt-/Gemeindeverwaltung nach örtlichen Entsorgungsunternehmen.
- Die Entsorgung muss gemäß den jeweiligen nationalen gesetzlichen Bestimmungen erfolgen.

6. Technische Angaben / Daten

Material: Stahlrohr, Flachstahl
Oberfläche: Pulverbeschichtung
Räder: 2 x Doppellaufrollen 75 mm hinten mit Feststeller
2 x Doppellaufrollen 75 mm vorne

Maße:

	Gr. 1	Gr. 2
Höhe Sitzschalenaufnahme	18 – 55cm	18 – 55cm
Sitzwinkel	(-) 8° - 30°	(-) 8° - 30°
Breite Gesamt	56 cm	66 cm
Länge Gesamt	65 cm	75 cm
Gewicht	10 kg	12 kg
Max. Belastung	50 kg	70 kg



Dieses Produkt ist konform mit der EG-Richtlinie 93/42/EWG für Medizinprodukte.

7. Garantie

In Ergänzung zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen gewähren wir auf das von uns gelieferte Fahrgestell eine Gewähr von

2 Jahre auf den Rahmen

Sofern nachweislich ein Werkstoff- oder Herstellungsfehler vorliegt, werden schadhafte Teile kostenlos ersetzt. Abänderungen und konstruktive Eingriffe, die über die Anpassung an die persönliche Körpergröße hinausgehen, können nicht mehr von uns als Hersteller verantwortet werden.

Technische Änderungen sind vorbehalten.

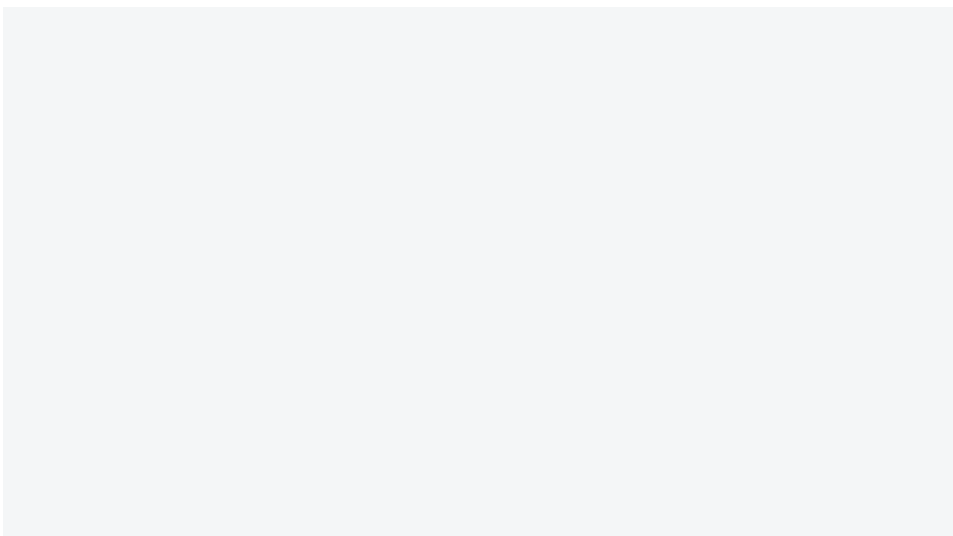
Achtung: Sonderbauausführungen sind vom Umtausch ausgeschlossen!

Für Schäden aufgrund von Kombinationen unser Fahrgestelle mit Fremdprodukten jeglicher Art, die unter Umständen erhebliche Gefahren in sich bergen, können wir keine Haftung übernehmen. Es sei denn, dass eine ausdrückliche Freigabe eines solchen Produktes durch unser Haus vorliegt.

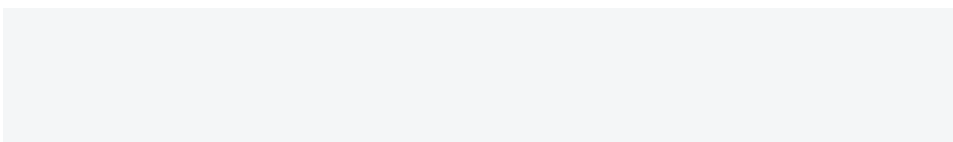
Weiter ausgeschlossen sind Mängel, die aufgrund natürlichen Verschleißes, übermäßiger Beanspruchung, gewaltsamer Beschädigung sowie nicht bestimmungsmäßiger Verwendung auftreten.

Die Gewährleistung erlischt, wenn bei Reparaturen keine Original-Ersatzteile von Schuchmann verwendet werden.

Wir beraten Sie gern...



Serien-Nr.



schuchmann GmbH & Co. KG

Dütestraße 3 · 49205 Hasbergen · Fon 05405 909-0 · Fax 05405 909-109
mail@schuchmann-reha.de · www.schuchmann-reha.de

... wir bewegen mehr!